

Neues hochmodernes Schießkino in der Nähe von Fulda!

Am 01.12.2006 hat die Firma [Waffen-Janka](#) ein neues Schießkino eröffnet. Durch die zentrale Lage in Deutschland und die unmittelbare Nähe zur Autobahn A7 (500m nach der Abfahrt Fulda-Nord) ist für die Kunden eine schnelle und entspannte Anreise gewährleistet.

Der gesamten Anlage liegt ein sehr gut durchdachtes Konzept zu Grunde. Für eine optimale Betreuung der Kunden wurden ein geräumiges Ladengeschäft mit einer unterirdischen Schießbahn zum Einschießen von Waffen (50m und 100m), einer gemütlichen Jagdstube (incl. Verpflegungsmöglichkeit) und einem der modernsten Schießkinos in Deutschland kombiniert. So kann der geneigte Kunde bei Gefallen einer Waffe diese nicht nur am Schießstand Probeschießen, sondern gegebenenfalls auch gleich die gewünschte Optik montieren lassen und direkt anschließend im Schießkino mit der neuerworbenen Waffe trainieren.

Die Räumlichkeiten bieten ebenfalls die Möglichkeit Lehrgänge für das Verhalten auf Drückjagden durchzuführen.



Das Schießkino ist mit fast 50 Filmen ausgerüstet, die zum Großteil Drückjagdsituationen in Mitteleuropa wiedergeben. Etwa 30 Filme zeigen natürliche Situationen bei der Drückjagd auf Sauen und eignen sich demnach sehr gut für das Training.

Geschossen wird in einer Schießhalle auf eine Entfernung von 25-35 m. Dabei werden Jagdsituationen als Film auf eine „Kinoleinwand“ in 35 m Entfernung projiziert. Am Computer kann der Sitz der Kugel sofort oder später angezeigt werden.

Es wird mit der eigenen Jagdwaffe oder einer der zur Verfügung stehenden Leihwaffen und scharfer Munition geschossen. Dies ist wichtig, da nur durch den „scharfen“ Schuss das Können und die Sicherheit auf den Drückjagden erlangt werden kann. Im Vergleich hierzu ist das Schießen auf Laseranlagen wirklichkeitsfremd, da der Schuss und der damit verbundene Knall und

Rückstoß fehlen. Das Üben mit der eigenen Waffe bietet zudem den Vorteil, dass alle Bewegungsabläufe und Vorgänge bei der Schussabgabe mit der tatsächlichen Jagdausrüstung erlernt werden und in einer realen jagdlichen Situation Routine darstellen und nur abgerufen werden müssen.

Die Lehrgänge für das Verhalten auf Drückjagden beinhalten nicht nur das Schießen auf sich bewegende Ziele, sondern auch Hinweise zur Ausrüstung, zum Verhalten auf dem Stand, zum Ansprechen und zum Schuss und dessen Folgen. Die Teilnehmer werden danach deutlich besser einschätzen können, ob und wo sie getroffen haben und um was für ein Stück Wild es sich handelt.

Das Vorhandensein einer Büchsenmacherwerkstatt hilft bei kleinen Reparaturen an den mitgebrachten Waffen. Günstige Munition ist vor Ort in fast allen Kalibern erhältlich.

Für diese Drückjagdseminare stehen erfahrenen Ausbilder wie der mehrfache Deutsche Meister im jagdlichen Schießen Christian Janka und der Obmann fürs jagdliche Schiessen Dr. Torsten Krüger Nordhausen zur Verfügung.

Speziell für Jungjägerkurse und Anfänger stellen wir Testwaffen von den Firmen Blaser Mauser kostenlos zur Verfügung.

Ab sofort mit im Schießkino die neuen Z6 I Zielfernrohre von Swarovski.

Der Stundensatz beträgt unter der Woche 80 Euro an den Wochenenden 100Euro.

Anmeldung erforderlich unter 066134950 oder 01719978441